

KÖSTER Abdichtungsset für Badezimmer

Anwendungsvorgaben



Es gibt verschiedene Möglichkeiten, einen Nassraum abzudichten. Davon hat jeder seine Vor- und Nachteile. Es gibt jedoch einige Grundprinzipien, die beachtet werden müssen, diese sind:

- Der Boden kann entweder aus einem Estrich bestehen oder aus wasserfesten Holzplatten gebaut werden. In allen Fällen muss aber ein gleichmäßiges Gefälle zum Ablauf vorhanden sein. Der Untergrund muss so beschaffen sein, dass er keine Verformung zulässt. Holzuntergründe müssen fest verschraubt sein. Bodendielen sind z. B. mit einer vollflächigen Holzplatte oder mit einem vorgefertigten vollflächigen Duschelement zu überdecken.
- Die Anschlüsse der Abläufe in der Dusche dürfen maximal auf gleicher Höhe wie die Bodenfläche, auf gar keinen Fall höher als die Bodenfläche der Dusche selbst sein. Die Wasserführung ist so anzuordnen, dass alle Rohrleitungen aus dem Duschausgang nach unten in die Abflüsse führen müssen.
- Alle Wände sollten vor dem Einbau des KÖSTER BD Badezimmerabdichtungssystems oberflächenbündig hergerichtet werden. Fehlstellen und Ausbrüche sind ebenfalls vorab zu egalisieren. Dies kann z. B. mit KÖSTER Sperrmörtel WU erfolgen.

Grundierung

KÖSTER BD 50 Voranstrich wird als Kontaktvermittler auf den meisten saugfähigen Oberflächen wie Gipskartonplatten, Gips, Sperrholz, Putz und Estrichen eingesetzt. Die Oberfläche muss trocken, fest, eben sowie frei von Öl, Fett, Staub und anderen Trennschichten sein. Reste von alten Fliesenklebern oder Farbe sowie loser Putz oder defektes Mauerwerk müssen entfernt werden.

Risse über 0,5 mm in Wand und Boden sind mit einer Lage KÖSTER BD 50 einzustreichen in die dann das KÖSTER Superfleece als Verstärkungslage eingelegt wird. Anschließend ist eine weitere Lage KÖSTER BD 50 aufzutragen.



KÖSTER BD 50 Voranstrich muss vor Gebrauch gründlich geschüttelt oder aufgerührt werden und wird dann mit einer Walze oder einem Pinsel gleichmäßig aufgetragen. Die Temperatur während der Anwendung und Trocknungszeit muss zwischen + 5 °C und + 25 °C liegen. Die Trocknungszeit für KÖSTER BD 50 Voranstrich hängt von der Temperatur der Luft und der Gebäudestruktur, den Lüftungsmöglichkeiten, der Luftfeuchtigkeit und der Saugfähigkeit des Untergrundes ab. Bei einer Temperatur von + 20 °C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50 % beträgt die Trocknungszeit ca. 2 Stunden. Der Verbrauch des KÖSTER BD 50 Voranstrich hängt von der Saugfähigkeit und der Art des Untergrundes ab. Normalerweise liegen die Verbrauchsmengen zwischen 50 und 150 g/m². Alle Werkzeuge können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.





Innen- und Außenecken

Alle Innen- und Außenecken müssen mit KÖSTER Superfleece vor der Abdichtung der Hauptflächen sorgfältig verstärkt werden.

Bei Innenecken schneiden Sie einen 250 mm Streifen vom KÖSTER Superfleece ab. Dann schneiden Sie von der Mitte einer Seite bis zur Mitte des Zuschnittes ein. Tragen Sie anschließend eine etwa 1 mm dicke Schicht KÖSTER BD 50 in der Ecke auf die Sie verstärken wollen. Dazu ist das KÖSTER BD 50 soweit aufzutragen, dass der Zuschnitt vollflächig eingebettet werden kann (am Boden und an der Wand jeweils mind. 15 cm). Der Zuschnitt wird per Hand so gefaltet, dass sich die Bereiche links und rechts neben dem Einschnitt überlappen und in die erste Lage des KÖSTER BD 50 geklebt. Der Überlappungsbereich des KÖSTER Superfleece wird mit etwas zusätzlichem KÖSTER BD 50 mit sich selbst verklebt. Anschließend ist das KÖSTER Superfleece vollflächig mit weiterem KÖSTER BD 50 einzustreichen, so dass das Vlies vollständig eingebettet ist.



An Außenecken werden zwei Zuschnitte in gleicher Länge wie bei den Innenecken benötigt. Ein Zuschnitt wird genauso eingeschnitten wie bei den Innenecken. Dieser Zuschnitt wird mit dem eingeschnittenen Bereich auf der Bodenfläche um die Außenecke geklebt. Da sich der Zuschnitt auf dem Bodenbereich „öffnet“ muss ein zweiter Zuschnitt aufgebracht werden. Dieser wird von einer Ecke bis zur Mitte des Zuschnittes eingeschnitten und diagonal versetzt, mit dem Einschnitt nach oben zeigend über den ersten Zuschnitt geklebt. Auf diese Weise decken die beiden Teile zusammen die gesamte Außenecke ab. Achten Sie darauf, dass der Eckpunkt der Außenecke mit beiden Zuschnitten abgedeckt ist und sich die Zuschnitte dort leicht überlappen. Verwenden Sie unter, zwischen und auf den Zuschnitten immer ausreichend KÖSTER BD 50 um eine sorgfältige Verklebung sicher zu stellen.



Wand- und Bodenanschlüsse

Alle Wand/Wand- und Wand/Boden-Anschlüsse, bzw. alle Fugen im Bereich von Dielenuntergründen müssen mit KÖSTER Superfleece verstärkt werden. In allen Anschlussbereichen, in denen das KÖSTER Superfleece eingesetzt wird, ist zunächst eine ca. 1 mm dicke Menge KÖSTER BD 50 aufzutragen, mind. 15 cm breit



am Wand/Wand oder Wand/Boden Bereich. Drücken Sie dann per Hand oder per Kelle, bzw. Pinsel das KÖSTER Superfleece in die frische Masse. Es ist sicherzustellen, dass das KÖSTER Superfleece vollflächig und fehlstellenfrei und ohne Kanten oder Falten eingebettet ist. Das KÖSTER Superfleece ist an Enden immer mind. 5 cm zu überlappen und mit KÖSTER BD 50 zu verkleben.



Rohrdurchführungen

Kleinere Rohrdurchdringungen (heißes und kaltes Wasser) sind mit einem quadratischen Zuschnitt (aus der mitgelieferten Rolle) mit 10 cm Kantenlänge aus KÖSTER Superfleece zu verstärken. Falten Sie das KÖSTER Superfleece Quadrat zweimal, sodass wieder ein kleines Quadrat entsteht. Schneiden Sie vorsichtig ein kleines Loch in die sich überlappenden Ecken, des Zuschnittes entsteht (Durchmesser ca. die Hälfte des Durchmessers des zu bearbeitenden Rohres). Mit einem Pinsel wird KÖSTER BD 50 mind. 1 cm dick auf das Rohr selbst aufgetragen. Nun kann der Zuschnitt über das Rohr geschoben und mit dem frischen Material verklebt werden. Anschließend wird das KÖSTER Superfleece mit frischem KÖSTER BD 50 vollflächig eingestrichen. Reste oder Verschmutzungen auf dem Rohr selbst sind im frischen Zustand zu entfernen.



Duschablauf

Der Anschluss zwischen dem Duschablauf und dem KÖSTER BD Badezimmerabdichtungssystem erfolgt über die mitgelieferte Ablaufmanschette. Diese ist für runde Entwässerungssysteme gedacht. Lineare Entwässerungsrinnen können durch Überlappung des KÖSTER Superfleece abgedichtet werden. Entfernen Sie zuerst den Spannring aus dem Bodenablauf. Zeichnen Sie einen Kreis in der Mitte der Ablaufmanschette mit der Innenseite des Spannringes als Schablone. Dann schneiden Sie den Kreis mit einer Schere aus. Tragen Sie eine großzügige Menge KÖSTER BD 50 auf dem Boden rund um den Ablauf auf. Positionieren Sie die Manschette zentral über den Ablauf und betten sie in die frische Masse.





Tragen Sie eine Lage KÖSTER BD 50 bis zum Rand des Ablaufes auf, so dass der Innenbereich unbeschichtet bleibt. SETZEN SIE DEN KLEMMRING ZU DIESEM ZEITPUNKT NOCH NICHT WIEDER EIN.

Wenn die KÖSTER BD 50 Verbindung trocken ist (mind. 4 Stunden), heben Sie vorsichtig die Innenkante des Ablaufes an und tragen mit einem kleinen Pinsel KÖSTER BD 50 auf der Innenseite des Ablaufes im Bereich des Spannrings auf. Anschließend tragen Sie etwas KÖSTER BD 50 auf die Oberseite des Ablaufes auf, so dass diese nun vollständig beschichtet ist. Setzen Sie den Spannring ein und fixieren ihn solange das KÖSTER BD 50 noch frisch ist. Dabei wird sich die Ablaufmanschette nach unten ziehen und eine Abdichtung zwischen dem Ablauf und der Innenseite des Spannrings herstellen.



Flächenabdichtung

Sobald alle Ecken, Fugen, Abflüsse und alle weiteren Details vorbereitet und getrocknet sind (mind. 4 Stunden Wartezeit) kann mit der Flächenabdichtung begonnen werden. KÖSTER BD 50 muss vor Gebrauch gründlich aufgerührt werden. Die Anwendungstemperatur sollte zwischen + 5 °C und + 25 °C liegen. KÖSTER BD 50 wird mit einem Pinsel oder einer Rolle in zwei bis drei Schichten von je ca. 1 mm aufgetragen. Bei mehreren Lagen sollte jede Lage im getrockneten Zustand mind. 0,5 mm dick sein (mind. 500 g/m²). Die erste Schicht muss vollständig trocken sein, bevor die nächste aufgetragen werden kann, dies dauert in der Regel mindestens 4 Stunden. Das Material trocknet zu einem helleren Grauton, so dass der zweite Auftrag farblich gut zu unterscheiden ist.

Die Flächenabdichtung mit KÖSTER BD 50 muss mit allen zuvor ausgeführten Detailpunkten und Anschlüssen verbunden werden. Alle Werkzeuge können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden. KÖSTER BD 50 benötigt zur vollständigen Aushärtung ca. zwei bis drei Wochen, kann jedoch frühestens 24 Stunden nach Auftrag der letzten Lage mit einem wasserdichten Fliesenkleber verfließt werden.

KÖSTER BD 50 ist ein wasserbasiertes Produkt. Langzeitige Testbelastungen mit dauerhaft anstehendem Wasser sind daher erst nach frühestens zwei bis drei Wochen auszuführen.

Sicherheitshinweise

KÖSTER BD 50:

EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

EUH211 - Warnung! Gefährliche Aerosole können beim Sprühen gebildet werden. Atmen Sie die Aerosole nicht ein.

EUH208 - Enthält 5-Chlor-2-Methyl-4-isothiazolin-3-one: 2-Methyl-2H -isothiazol-3-one (3:1), 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazolin-3- eins. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.

KÖSTER BD 50 Primer:

EUH208 - Enthält 5-Chloro-2-methyl-4-isothiazolin-3-one: 2-Methyl-2H -isothiazol-3-one (3:1), 2-Methyl-2Hisothiazol-3-on, 1,2-Benzisothiazolin-3- eins. Kann eine allergische Reaktion hervorrufen.